

## Beschlussvorlage KT 0264/2021

**Betreff: überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 03500.94600 -  
Sanierungsmaßnahmen Thälmannstraße 72 -74**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Sitzungsart	Zuständigkeit
Haushalts- und Finanzausschuss	15.02.2021	nicht öffentlich	Vorberatung
Kreisausschuss	22.02.2021	öffentlich	Vorberatung
Kreistag	23.02.2021	öffentlich	Entscheidung

### I. Beschlussvorschlag

Der Kreistag beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 03500.94600 – Sanierungsmaßnahmen Thälmannstraße 72 – 74 in Höhe von 1.800.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 91500.30000 – Zuführung vom Verwaltungshaushalt – in der gleichen Höhe.

### II. Begründung

Darstellung des laufenden Haushaltsansatzes:  
In der Haushaltsstelle 03500.94600 ist für 2021 ein Haushaltsansatz von 308.800 € vorgesehen. Des Weiteren wurde ein Haushaltsausgaberesult von 427.100 € übertragen.

#### Erläuterung des Mehrbedarfs:

Der Wartburgkreis beabsichtigt, sein eigenes Verwaltungsgebäude in der Ernst-Thälmann-Straße 74 zu ertüchtigen. Zukünftig sollen in diesem Gebäude die Zulassungs-/ Führerscheinstelle, das Gesundheitsamt und das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt untergebracht werden. Vorgesehen ist die Errichtung eines Zwischenbaus zwischen den Gebäuden Ernst-Thälmann-Straße 72 und 74, mit einem Treppenhaus und Aufzug zur Herstellung der Barrierefreiheit. Darüber hinaus sollen die Elektroanlage und Heizung erneuert werden, einschließlich Austausch der Fernwärmestation. Mit der Innensanierung erfolgt ein Austausch der Bodenbeläge, ein neuer Wandanstrich sowie der Austausch der Türen, sofern erforderlich. Die Toiletten werden ebenfalls saniert und ein Behinderten-WC neu errichtet. Für das Gesundheitsamt sind verschiedene Einbauten wie Waschbecken in den Arztzimmern, Labor usw. notwendig. Nachdem in den vergangenen Wochen die notwendigen Abstimmungen mit den verschiedenen Fachplanern erfolgt sind, liegen nun die Kostenschätzungen vor. Für die Sanierung des Gebäudes werden Kosten in Höhe von 2.010.150,24 € veranschlagt. Die Kosten für die Errichtung des Zwischenbaus mit Aufzug und Treppenhaus belaufen sich auf 519.406,76 €. Da die Baumaßnahmen möglichst bis Oktober 2021 (Innenausbau) abgeschlossen sein sollen, ist als Baubeginn Anfang April 2021 vorgesehen. Dies setzt voraus, dass im Februar/ März 2021 die Vergabeverfahren durchgeführt und die Aufträge ausgelöst werden. Dazu müssen zunächst die finanziellen Mittel in Höhe von 1.800.000 € überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

Darlegung der sachlichen und zeitlichen Unabweisbarkeit:

Um die Vergabeverfahren durchführen und die notwendigen Aufträge zur Sanierung auslösen zu können, ist eine überplanmäßige Ausgabe sachlich und zeitlich unabweisbar.

Erläuterungen zu/r deckenden Haushaltstelle/n:

Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 91500.30000 – Zuführung vom Verwaltungshaushalt. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 konnte keine Zuführung vom Verwaltungshaushalt veranschlagt werden.

Mit Bescheid vom 11.01.2021 wurden die Schlüsselzuweisungen für das Haushaltsjahr 2021 gegenüber dem Wartburgkreis festgesetzt. Die Festsetzung in Höhe von 39.574.916,13 Euro bedeutet gegenüber der Veranschlagung eine Mehreinnahme in Höhe von 2.974.916,13 Euro. Da die Erstellung des Haushaltsplanes 2021 bereits unter Berücksichtigung der andauernden COVID-19-Pandemie erfolgte, besteht nach aktueller Einschätzung keine Gefahr für den Haushaltsausgleich 2021, sodass die o.g. Mehreinnahmen voraussichtlich mindestens in Höhe von 1.800.000,00 Euro im Rahmen der Jahresrechnung 2021 dem Vermögenshaushalt zugeführt und zur Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in der Haushaltsstelle 03500.94600 – Sanierungsmaßnahmen Thälmannstraße 72-74 herangezogen werden können.

gez. Krebs  
Landrat

gez. Schilling  
Erster Kreisbeigeordneter